



Legende

AMPHIBIEN

Nachgewiesene Arten

- Brf: Braunfrosch
- Erd: Erdkröte
- Grf: Grasfrosch
- Grü: Grünfrosch
- Kam*: Kammmolch*
- Kno*: Knoblauchkröte*
- Kre*: Kreuzkröte*
- Lau*: Laubfrosch*
- Moo*: Moorfrosch*
- See*: Seefrosch*
- Spf*: Springfrosch*
- Tei: Teichfrosch
- Tem: Teichmolch
- k.N.: keine Nachweise

* = planungsrelevante Arten mit wertgebendem Status im Untersuchungsgebiet

Untersuchungsgewässer

A120: Lau*, Tem

- Gewässer mit sehr hoher Bedeutung
- Gewässer mit hoher Bedeutung
- Gewässer mit mittlerer Bedeutung
- Gewässer mit geringer Bedeutung
- Gewässer mit sehr geringer Bedeutung

Überwiegende Aufenthaltsräume der planungsrelevanten Arten

Untersuchungsgewässer mit Nachweisen planungsrelevanter Arten zzgl. 500 m-Aktionsraum (Kreuzkröte) bzw. 500 m-Aktionsraum (alle anderen Arten) (artbezogene Aufenthaltsräume: siehe Detailkarten in Auswirkungskarten (Unterlage 19.1.3, Blatt 4))

REPTILIEN

Nachgewiesene Arten

- Wald: Waldeidechse
- Blind: Blindschleiche
- Zaun: Zauneidechse*

* = planungsrelevante Arten mit wertgebendem Status im Untersuchungsgebiet

Untersuchungsflächen

- Fläche mit sehr hoher Bedeutung
- Fläche mit hoher Bedeutung
- Fläche mit mittlerer Bedeutung
- Fläche mit geringer Bedeutung
- Fläche mit sehr geringer Bedeutung

FLEDERMÄUSE

Nachgewiesene Arten

Siehe Unterlage 19.4 (Faunistische Untersuchungen)

Flugrouten

- Flugrouten mit besonderer Bedeutung
- Flugrouten mit allgemeiner Bedeutung

Jagdhabitats

- Jagdhabitat mit besonderer Bedeutung
- Jagdhabitat mit allgemeiner Bedeutung

Quartiere

- Sommerquartierverdacht (Zwergfledermaus)

Waldflächen mit erhöhtem Vorkommenspotenzial von Quartieren

- Waldflächen mit hohem bis sehr hohem Struktureichtum
- Waldflächen mit mittlerem bis hohem Struktureichtum

EREMIT

- potenzielle Habitatbäume: Überprüfte Bäume auf Habitatbesatz sind mit Nummern versehen

Untersuchungsflächen

- Gehölzstrukturen mit geringer Eignung für potenzielle Eremit-Vorkommen
- Gehölzstrukturen mit hoher Eignung für potenzielle Eremit-Vorkommen
- Gehölzstrukturen ohne Eignung für potenzielle Eremit-Vorkommen

SONSTIGE VORKOMMEN UND FUNKTIONEN

Wild, Wolf, Dachs

- Haupt-Wildwechsel sowie potenzieller Wolf-Ausbreitungskorridor/ Dachs-Lebensraum (Katzendorfer Forst)
- Lokaler Wildwechsel

VORBELASTUNGEN

- Straßen mit vorhandener Zerschneidungs-/Barrierewirkung (DTV > 5.000 Kt/24h)

Bestand Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt: Amphibien, Reptilien, Fledermäuse, Eremit und sonstige Arten

TECHNISCHE PLANUNG

- Arbeitsstraßen
- straßenparallele Wege
- Böschung
- Achse und Fahrbahn
- Böschung
- straßenparallele Wege
- Arbeitsstraßen

SONSTIGE PLANZEICHEN

- Grenze des Untersuchungsgebietes
- Landkreisgrenze
- Gemeindegrenze

1 2

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

bosch & partner

Lortzingstraße 1 | 30177 Hannover | www.boschpartner.de

bearbeitet: 16.12.2019
gezeichnet: 16.12.2019
geprüft: 16.12.2019

Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr
Geschäftsbereich Lüneburg

nachgeprüft: 17.12.2019

Prüfer-Nr.: 160900

VORUNTERSUCHUNG

B 3 OU Ebstorf mit Zubringer A 26

Strassenbauverwaltung des Landes Niedersachsen
von nördl. Abschnitt 1450 / Station 0 (B 3 / B 73) bis nördl. Abschnitt 1380 / Station 0 (B 3 / K 31 / K 52)
PROJIS-Nr.: 0397 160900

Unterlage: 19.1.2
Blatt Nr.: 5-1
Bestand: Amphibien, Reptilien, Fledermäuse, Eremit, sonst. Arten
Maßstab: 1:5.000

Aufgestellt: 17.12.2019
Geprüft und genehmigt: 18.12.2019

in Auftrag: in Auftrag

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen © 2018 LGLN

© 1987_UV3_B3_OU_Ebstorf19_1_2_B_3_UV3_VPVV_Bestand_2000_AmpRepMereMit.qxd Seite 111 von 200